

## Industrietaugliche WLAN-Technik von INSYS

Regensburg, 10. Juli 2007

Regensburg - Mit dem Redesign der WLAN-Serie bietet INSYS MICROELECTRONICS kabellose Datenübertragung für alle industriellen Bereiche an. Wo eine kabelgebundene Datenübertragung nicht möglich oder nur mit unvermeidbarem Aufwand umsetzbar ist, kommt WLAN-Technik zur Anwendung. Typische Einsatzgebiete sind fahrerlose Transportsysteme, unzugängliche Steuerungssysteme oder die Überwachung von entlegenen Messanlagen. INSYS stellt gleich zwei Varianten mit unterschiedlichen Anbindungsmöglichkeiten zur Verfügung.



**Bild :** INSYS WLAN serial / INSYS WLAN bridge

Das INSYS WLAN serial bindet mit seiner RS232-Schnittstelle externe serielle Geräte drahtlos in das Netzwerk ein; INSYS WLAN bridge sichert dank seiner Ethernetschnittstelle dem Betreiber den Zugriff auf entlegene Netzwerksegmente oder einzelne Ethernetgeräte. WLAN-Verbindungen können sowohl zu Access Points (Infrastrukturmodus) als auch in Adhoc-Netzen aufgebaut werden. Die Funkanbindung der Insys-Geräte mit den Abmessungen 55x110x75 mm läuft über eine oder zwei Antennen mit Reverse-SMA-Anschluss. Mit Übertragungsraten bis zu 54 Mbit/s entspricht die WLAN-Schnittstelle dem Industriestandard IEEE 802.11 b/g. Zur Sicherung werden die übertragenen Daten mit WEP oder mit WPA verschlüsselt. Beide Geräte unterstützen die Protokolle TCP/IP, UDP/IP, ARP, ICMP und DHCP. Die Konfiguration kann sowohl lokal als auch über das WLAN vorgenommen werden: INSYS WLAN serial wird über AT-Befehle oder komfortabel mit der Parametriersoftware HSComm gesteuert. INSYS WLAN bridge besitzt ein Webinterface. Beide Geräte verfügen über je zwei digitale Eingänge und po-

tentialfreie Umschaltrelais, auf die remote zugegriffen werden kann. Zwei INSYS-WLAN-serial-Geräte lassen sich auch zur transparenten Übertragung von digitalen Schaltzuständen koppeln. Als Gegenstelle für das serielle Gateway INSYS WLAN serial wird ein kostenloser virtueller COM-Port-Treiber für Windows zur Verfügung gestellt.